

Initiative Venengesundheit feiert heuer ihren 3. Geburtstag

Informieren – motivieren – mobilisieren! Der gemeinnützige Verein Initiative Venengesundheit hat sich in den letzten drei Jahren als unabhängige Plattform und Anlaufstelle für Betroffene etabliert. Mit dem Thromboseprojekt – Patientenumfrage startet der Verein 2011 ein Novum in Österreich.

Wien, 19.03.2011 – Gegründet wurde der Verein im Jahr 2008 als Betroffenen-Initiative mit dem Ziel eine breite Bevölkerung für das Thema Venenerkrankungen zu sensibilisieren, auf die hohe Betroffenheit aufmerksam zu machen und als unabhängige Patientenplattform Hilfestellung bei der Arztwahl sowie Informationen über Behandlungsmethoden und Prävention zu vermitteln.

Wie groß das Interesse und Informationsbedürfnis in der Bevölkerung ist, konnte bei der Gründung 2008 nur erahnt werden.

Rückblick auf die Erfolge in den letzten drei Jahren

- Mehr als 17.000 Menschen besuchten eine Veranstaltung der Initiative Venengesundheit und konnten professionell über Ursachen, Prävention und Behandlungsmethoden von Venenerkrankungen informiert werden.
- Auf mehr als 100 öffentlichen oder betrieblichen Veranstaltungen und Venengesundheitstagen mit Venencheck (d. h. umfassende Beratung und Venenmessungen mittels PPG von geschultem Personal sowie Duplex-Ultraschalluntersuchungen der Beinvenen vom Venenspezialisten), wurden Interessierte und Betroffene kompetent beraten und untersucht.
- Durchführung der ersten österreichweiten Kampagne zum Thema Prävention von Venenerkrankungen (Mai–Juli 2010). Die Auswertung brachte ein beunruhigendes Ergebnis: nahezu jeder zweite Besucher zeigte ein Venenleiden. Dieses Ergebnis wird als Bestätigung für die Wichtigkeit einer unabhängigen Patientenplattform, mit dem Ziel Aufzuklären und zu einer Behandlung zu motivieren, gewertet.
- Mehr als 20.000 Menschen nutzten die unabhängige Internetplattform www.venengesundheit.at, um sich umfassend über das Thema Venenerkrankungen, Prävention und Behandlung zu informieren und den darauf installierten Ärztesuchlauf mit mehr als 100 gelisteten Venenspezialisten als Hilfestellung bei der Arztwahl zu nutzen.

Der Verein Initiative Venengesundheit geht mit vielen neuen Projekten und Engagement ins Jahr 2011.

Thromboseprojekt – Patientenumfrage

In Kooperation mit sanofi-aventis GmbH wird erstmals in Österreich eine detaillierte Patienten(online)umfrage an Personen durchgeführt, die in den letzten 5 Jahren an einer Thrombose oder Lungenembolie erkrankt waren. Ziel der Umfrage ist es

herauszufinden, wann und wo Thrombosen auftreten und ob es den „klassischen“ Thrombosepatienten gibt. Weitere Intentionen des Projektes sind die Sensibilisierung der betroffenen Patientengruppen, das Erstellen von Richtlinien und Empfehlungen, Einblicke in den klinische Alltag sowie eine statistische Auswertung der Daten mit einem Datenvergleich zwischen Deutschland und Österreich. Außerdem soll die Prophylaxe von Thrombosen und Lungenembolien verbessert werden.

Fortbildungen für Ärzte

Für 2011 sind in ganz Österreich Fortbildungsveranstaltungen für interessierte Allgemeinmediziner, Gynäkologen und Arbeitsmediziner zum Thema Vorsorge und Behandlung von Venenerkrankungen geplant.

Mitgliedschaft

Als gemeinnütziger privater Verein ist die Initiative Venengesundheit auf Unterstützung durch Sponsoren und Mitglieder angewiesen um seine Tätigkeit fortsetzen zu können. Informationen und Anmeldung unter <http://www.venengesundheit.at/page.asp/-/72.htm>

Weitere Informationen über den Verein, aktuelle Veranstaltungen und Informationen über Venenerkrankungen & Thrombosen finden Sie unter www.venengesundheit.at!

Pressebetreuung

Verein Initiative Venengesundheit, Dr. Ruth Pavlicek, Mobil +43 664 1820707, info@venengesundheit.at, www.venengesundheit.at

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei:

